

Pressemitteilung



Gelsenkirchen, 26. Februar 2021

Koalition aus CDU und Bündnis90/Die Grünen bildet auch künftig die Mehrheit

VRR-Gremien neu konstituiert

Am heutigen 26. Februar 2021 trafen sich die Mitglieder der neuen Verbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) zur konstituierenden Sitzung im Essener Ruhrturm. Dem Gremium gehören insgesamt 73 Vertreter*innen aus den 19 Städten und fünf Kreisen des VRR-Gebiets an. Die Fraktionen von CDU sind mit 36 Abgeordneten, von SPD mit 24 und von Bündnis 90/Die Grünen mit 13 Abgeordneten in der Verbandsversammlung vertreten. Etwa ein Drittel der Abgeordneten sind neue Mitglieder innerhalb der Verbandsversammlung.

Bereits im März 2019 hatte die Verbandsversammlung Erik O. Schulz für fünf Jahre zum Verbandsvorsteher des VRR-Zweckverbandes gewählt, eine Neuwahl im aktuellen Sitzungsblock war folglich nicht nötig. Auch seine Funktion als Vorsitzender des VRR-Verwaltungsrates bekleidet der Hagener Oberbürgermeister für weitere rund drei Jahre bis März 2024. Bei der konstituierenden Sitzung wurden noch weitere wichtige Personalentscheidungen getroffen:

Vorsitzender der Verbandsversammlung: Guido Görtz (CDU, Kreis Viersen)

Erster Stellvertreter: Dirk Pläßmann (SPD, Stadt Krefeld)

Zweite Stellvertreterin: Martina Foltys-Banning (Bündnis 90/Die Grünen, Stadt Bochum)

Dritte Stellvertreterin: Alexandra Gräber (CDU, Kreis Mettmann)

Vorsitzende der Fraktionen in der VRR-Verbandsversammlung sind:

Fraktionsvorsitzender CDU: Frank Heidenreich (Stadt Duisburg)

Fraktionsvorsitzende SPD: Norbert Schilff (Stadt Dortmund) und Axel C. Welp (Kreis Mettmann)

Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen: Martina Foltys-Banning (Stadt Bochum) und Nobert Czerwinski (Stadt Düsseldorf)

Bereits am 23. Februar hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands NVN folgende Personalentscheidungen getroffen:

Verbandsvorsteherin des NVN: Silke Gorißen (CDU, Kreis Kleve)

Vorsitzende der NVN-Verbandsversammlung: Gabriele Gerber-Weichert (SPD, Kreis Wesel)

Stellvertreter: Freddy Heinzel (CDU, Kreis Kleve)

Beide Verbandsversammlungen entsenden Mitglieder in die Entscheidungsgremien der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR: den Verwaltungsrat, den Vergabeausschuss und die vorbereitenden Ausschüsse. Die erste turnusmäßige Sitzung der neuen Verbandsversammlung und des neuen Verwaltungsrats findet am 24.03.2021 statt.

Im Fokus der kommenden Legislaturperiode steht für alle beteiligten Personen, dass der Verbund auch weiterhin ein Garant für eine qualitativ hochwertige und bezahlbare öffentliche Mobilität in der Region unter Wahrung der Wirtschaftlichkeit bleibt. Heute steht den Menschen in der Region ein leistungsstarker und vielfältiger öffentlicher Personennahverkehr zur Verfügung. Ziel ist es, dass dies auch zukünftig so bleibt und die anstehenden Herausforderungen zum Beispiel beim Erhalt und Ausbau der Infrastruktur gelöst und an der Weiterentwicklung eines gerechten und bezahlbaren Tarifes gearbeitet wird.

Weitere Informationen zur Gremienbesetzung unter:

<https://www.vrr.de/de/magazin/neukonstituierung-vrr-gremien-gestalten-nahverkehr-in-der-region/>

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR

Sabine Tkatzik (Pressesprecherin)

E-Mail: presse@vrr.de

Telefon: 0209/1584421